

SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte Jahresbericht 2025

Inhaltsverzeichnis

1.	Editorial	2
2.	Leistungsbericht	3
2.1	Zweck der SBS.....	3
2.2	Organisation	3
2.2.1	Leitendes Organ.....	3
2.2.2	Organigramm	4
2.3	Verbindung zu nahestehenden Organisationen.....	4
2.4	Erbrachte Dienstleistungen.....	5
2.4.1	Quantitatives Reporting	5
2.4.2	Wirkung.....	5
2.4.3	Qualitatives Reporting.....	6
3.	Jahresrechnung.....	8
3.1	Konsolidierte Bilanz.....	8
3.2	Konsolidierte Betriebsrechnung	9
3.3	Geldflussrechnung konsolidiert.....	11
3.4	Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Kapitalnachweis) ...	12
3.5	Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung	13
3.6	Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers	25
3.7	Nachtrag vom 5. Mai 2026	27

1. Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG ist eine gemeinnützige Aktiengesellschaft im Besitz der gleichnamigen Stiftung. Als operativ tätige Non-Profit-Organisation verbindet sie in der dualen Struktur der SBS die Erfüllung ihres wichtigen gesellschaftlichen Auftrages mit betriebswirtschaftlicher Professionalität.

In der Schweiz leben rund 377'000 Menschen mit einer Sehbehinderung. Viele weitere Personen können aufgrund einer Lesebehinderung ebenfalls keine herkömmlichen Bücher lesen. In der SBS engagieren sich rund 80 festangestellte und 100 freiberufliche Mitarbeitende täglich dafür, diesen Menschen eine grösstmögliche Medienvielfalt barrierefrei zugänglich zu machen.

An der Generalversammlung vom 8. Mai 2025 durfte ich nach sechs Jahren im Gremium das VR-Präsidium von Frau Dr. Manuela Rapold übernehmen. Für das Vertrauen von Stiftungs- und Verwaltungsrat danke ich herzlich.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Betriebsjahr 2025 zurück. Ein Jahr, in dem wir das Jubiläum «200 Jahre Braille» feiern durften: Die Blindenschrift von Louis Braille ist eine der bedeutendsten Errungenschaften der Inklusionsgeschichte.

In einer Zeit rascher technologischer und gesellschaftlicher Veränderungen ist es zentral, unser Potenzial gezielt zu nutzen. Verwaltungsrat, Geschäftsleitung und das ganze SBS-Team stellen sich den Herausforderungen und treiben die Weiterentwicklung der SBS AG kundenorientiert voran.

Mein besonderer Dank gilt unseren treuen Spenderinnen und Spendern sowie den unterstützenden Stiftungen und Organisationen. Ihre Beiträge sind entscheidend für die Erfüllung unseres Auftrags. Ebenso danke ich allen Mitarbeitenden, unseren Partnerorganisationen und dem Bundesamt für Sozialversicherungen für die verlässliche Zusammenarbeit und für die Unterstützung.

Liebe Leserin, lieber Leser, herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihre Verbundenheit.

Markus Gerber
Präsident des Verwaltungsrats

2. Leistungsbericht

2.1 Zweck der SBS

Die SBS bezweckt, blinden, seh- und lesebehinderten Menschen einen barrierefreien Zugang zu veröffentlichter Information, Kultur und Bildung, insbesondere in der deutschen Schweiz, zu ermöglichen und zu sichern (Art. 2, Abschnitt 1 der Statuten).

2.2 Organisation

Die *Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte* setzt die strategisch-politischen Leitlinien fest. Sie hat den operativen Bereich in die *SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG* ausgegliedert. Die Stiftung SBS besitzt die Liegenschaft an der Grubenstrasse 12/14 und 100% des Aktienkapitals der gemeinnützigen SBS AG.

2.2.1 Leitendes Organ

Das oberste leitende Organ ist der Stiftungsrat. Im Berichtsjahr waren folgende Mitglieder im Amt:

- Peter Fehlmann, Präsident
- Beatrice Acuña
- Dr. Peter Brauchli
- Silvia Dintheer
- Julia Lanz
- Thomas Schlepfer

Der für die operative Tätigkeit zuständige Verwaltungsrat der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG setzte sich im Berichtsjahr aus folgenden Mitgliedern zusammen:

- Markus Gerber, Präsident
- Stephan Berner
- Arnold Furtwängler
- Christoph Hess
- Sara López García
- Maja Zulauf

2.2.2 Organigramm

- 1 Verwaltungsrat SBS: Präsident M. Gerber
- 2.1 Geschäftsführung: Dr. F. Kippele*, Stv: D. Kunz*
 - 2.1.1 Stabsstellen: Gremien, Etoile Sonore; Personal & Zugänglichkeit: U. Rehmann*
- 3.1 Abteilungsleitung Bibliothek: R. Borer Amoroso*
 - 3.1.1 Stabsstellen: Bibliothekssystem, Apps/Abspielgeräte
 - 3.1.2 Katalog: B. Zürcher
 - 3.1.3 Nutzerservice: U. Bourceau
 - 3.1.4 Marketing: R. Borer Amoroso i.P.
- 3.2 Abteilungsleitung Medienverlag: M. Muchenberger*
 - 3.2.1 Stabsstellen: Entwicklung, Archiv, Geschäftskunden & Inklusion
 - 3.2.2 Auftragsberatung: J. Flury
 - 3.2.3 Hörbuchstudio: J. Clamor
 - 3.2.4 Textproduktion: U. Schenkel
 - 3.2.5 Reproduktion: R Formicola
- 3.3 Abteilungsleitung Interne Dienste: D. Kunz*
 - 3.3.1 Stabsstellen Buchhaltung, Qualitätsmanagement & Assistenz GF
 - 3.3.2 Mittelbeschaffung: D. Kunz i.P.
 - 3.3.3 Informatik: M. Zaugg
 - 3.3.4 Facility Management: A. Ackermann

Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Personen sind Mitglieder der Geschäftsleitung.

2.3 **Verbindung zu nahestehenden Organisationen**

Die SBS ist Mitglied beim *DAISY Consortium* mit Mitgliedern in der ganzen Welt. Das DAISY Consortium entwickelt den offenen DAISY-Standard (Digital Accessible Information System) und standardkonforme Applikationen.

Die SBS ist Mitglied von *MEDIBUS*, der Mediengemeinschaft für blinde und sehbehinderte Menschen. MEDIBUS ist ein Zusammenschluss der Blindenbibliotheken im deutschsprachigen Raum, welche sämtliche für Blinde und Sehbehinderte hergestellten Bücher austauschen.

Die SBS ist als *Dachorganisation* dem Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) gegenüber verantwortlich, Blinde, Seh- und Lesebehinderte in der ganzen Schweiz mit zugänglichen Medien zu versorgen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, hat die SBS Leistungsverträge mit Blindenbibliotheken in den verschiedenen Sprachregionen abgeschlossen.

2.4 Erbrachte Dienstleistungen

2.4.1 Quantitatives Reporting

	2025	2024
1) Produktion		
a. Anzahl der produzierten Titel in Audio	898	761
b. Anzahl der produzierten Titel in Braille (Papier)	303	330
c. Anzahl der produzierten Titel als Musiknoten in Braille	34	27
d. Anzahl der produzierten Titel in e-book	1'065	862
e. Anzahl der produzierten Titel in Grossdruck	574	469
f. Anzahl der produzierten Titel als Text-Hörbuch (unter 2023 alle früher produzierte Text-Hörbücher)	112	101
g. Anzahl der umgewandelten kommerziellen Titel (Bücher)	694	751
h. Anzahl weiterer umgewandelten Titel (Filme, Abstimmungsunterlagen, Zeitschriften...)	170	170
i. Anzahl der produzierten Kataloge	35	41
2) Ausleihen		
a. Anzahl Ausleihen in Audio	185'992	174'236
b. Anzahl Ausleihen in Braille (Papier)	1'750	1'680
c. Anzahl Ausleihen als Musiknoten in Braille	71	79
d. Anzahl Ausleihen in e-book	12'268	12'736
e. Anzahl Ausleihen in Grossdruck	2'575	2'568
f. Anzahl Ausleihen als Text-Hörbuch	6'928	4'988
3) Titelbestand im Sortiment *		
a. Anzahl Titel in Audio	65'295	62'766
b. Anzahl Titel in Braille (Papier)	17'874	17'523
c. Anzahl Titel als Musiknoten in Braille	3'228	3'214
d. Anzahl Titel in e-book	11'101	10'167
e. Anzahl Titel in Grossdruck	8'427	7'865
f. Anzahl Titel als Text-Hörbuch	356	260

Inklusive Titelübernahmen von Partnerbibliotheken und Sortimentsbereinigungen

*

2.4.2 Wirkung

Die folgenden Kennzahlen beschreiben die Wirkung der Dienstleistungen der SBS bei den Nutzerinnen und Nutzern und in der Gesellschaft.

1) Eigenverantwortliche und selbstbestimmte Zeit	2025	2024
a. Teilhabe an gesellschaftlichem Wissen (in Stunden)	2'052'221	1'995'358
b. Aneignung von praktischem Wissen zur besseren Alltagsbewältigung (in Stunden)	485'291	478'210
2) Wertschöpfung		
a. Wertschöpfung der Medien (in Franken)	58'779'951	56'400'330

Erläuterungen zur Wirkung:

Als „eigenverantwortliche und selbstbestimmte Zeit“ bezeichnen wir jene (Lese-)Stunden, in denen sich unsere Kundinnen und Kunden bei der Lektüre unserer Bücher und Zeitschriften selbständig mit Themen und Inhalten beschäftigen, die sie interessieren. Ohne die Medien der SBS wären sie in diesem Umfang von unserer Kultur ausgeschlossen.

Die „Wertschöpfung“ beschreibt die zusätzlichen Kosten, die entstehen würden, wenn die gleiche (Lese-)Leistung mit Vorlesen (zum Stundensatz des Assistenzbeitrags der IV) erbracht werden müsste.

2.4.3 Qualitatives Reporting

Im Jahr 2025 feierten wir das 200-jährige Bestehen der Brailleschrift mit einer Reihe von Veranstaltungen an verschiedenen Orten: Dunkelungen, Werkstatt, Führungen und Workshops. Diese Jubiläumsaktivitäten stiessen auf sehr grosses Interesse und wurden von unseren Gästen durchweg positiv aufgenommen. Sie trugen nicht nur zur Sichtbarkeit der Brailleschrift bei, sondern stärkten auch das Bewusstsein für Barrierefreiheit und inklusives Miteinander.

Trotz aller technologischen Fortschritte bleibt die Brailleschrift für blinde und sehbehinderte Menschen unverzichtbar. Sie ermöglicht das selbstständige Erfassen und Strukturieren von Texten, fördert das Sprachverständnis und die Rechtschreibung und ergänzt ideal Hörbücher sowie digitale Hilfsmittel wie Sprachausgaben. Besonders effektiv ist die Kombination von Fühlen und Hören beim Lernen neuer Informationen. Braille begleitet Menschen zuverlässig durch Schule, Beruf und Alltag und macht sie unabhängig – sei es bei der Orientierung in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Aufzügen oder auf Plänen. Auch im digitalen Zeitalter, 200 Jahre nach ihrer Erfindung, bleibt die Brailleschrift ein Schlüssel zu Bildung, Teilhabe und Chancengleichheit.

Im Rahmen des Jubiläumsjahres haben wir auch Ausstellungskoffer kreiert und an Bibliotheken und Schulen verschickt. Diese wurden genutzt, um Ausstellungen rund um Braille zu gestalten und damit die Bekanntheit der Brailleschrift und der SBS zu fördern. Ausserdem haben wir erstmals «Lesetüten» für Eltern bereitgestellt, deren Kinder neu an Blindenschulen eingeschrieben wurden. Die Tüten bieten nützliche Informationen und taktile Materialien, die beim ersten Schritt in die Welt der Brailleschrift unterstützen.

Die im Jahr 2025 durchgeführte Kundenumfrage erhielt ein hervorragendes Feedback. Unsere Angebote und Dienstleistungen wurden sehr geschätzt, und die Gesamteinschätzung erreichte das Äquivalent der Schulnote 5,85. Dies bestätigt, dass wir die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden gut verstehen und auf hohem Niveau bedienen. Es waren aber v.a. die einzelnen persönlichen Dankbarkeits- und Wertschätzungsaussagen, die uns besonders berührt haben.

2025 konnte die Wirkung unserer Arbeit einen bedeutenden Meilenstein erreichen: Die Schwelle von zwei Millionen Stunden, die Menschen mit unseren Medien eigenverantwortlich und selbstbestimmt verbringen, wurde überschritten. Diese Zahl verdeutlicht eindrücklich den nachhaltigen Nutzen unserer Arbeit und die Stärkung von Selbstständigkeit und Teilhabe unserer Zielgruppen. Ein besonderes Highlight des Jahres war die Lancierung barrierefreier Comic-Romane im E-Book-Format. Diese neuen Angebote trafen insbesondere bei unserem jungen Publikum auf grosse Begeisterung. Die sehr gute Resonanz

zeigt, dass kreative, zugängliche Inhalte einen wichtigen Beitrag zu Bildung, Unterhaltung und Inklusion leisten.

Auch intern ist die Zufriedenheit hoch. Die Ergebnisse der Umfrage bei unseren Mitarbeitenden, die im Berichtsjahr durchgeführt wurde, bestätigen eine positive Unternehmenskultur: Fairness, Respekt und eine hohe Identifikation mit dem Betrieb werden von den Angestellten besonders geschätzt. Sie stärken die Motivation und das Engagement innerhalb der SBS, bilden eine solide Basis für zukünftige Entwicklungen und strahlen offenbar auch auf die Zufriedenheit und Begeisterung unserer Kundinnen und Kunden aus.

3. Jahresrechnung

Stiftung und Aktiengesellschaft SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde,
Seh- und Lesebehinderte

3.1 Konsolidierte Bilanz

Aktiven	31.12.2025	31.12.2024
	CHF	CHF
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	2'578'712.75	4'386'207.25
Wertschriften	7'174'401.80	5'801'290.50
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	149'412.86	41'832.96
Sonstige kurzfristige Forderungen	61'764.95	61'153.33
Vorräte / Angefangene Arbeiten	51'460.79	82'025.53
Aktive Rechnungsabgrenzung	98'275.57	75'062.46
	10'114'028.72	10'447'572.03
Sachanlagen		
Mobiliar, Maschinen und EDV	431'626.76	238'760.17
Liegenschaften	14'287'616.94	14'234'514.09
	14'719'243.70	14'473'274.26
Total Aktiven	24'833'272.42	24'920'846.29
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	264'493.76	240'836.26
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	149'479.40	121'382.54
Passive Rechnungsabgrenzung	77'436.70	68'178.70
Kurzfristige Rückstellungen	174'000.00	187'000.00
	665'409.86	617'397.50
Langfristiges Fremdkapital		
Hypotheken	11'150'000.00	11'150'000.00
Fondskapital (zweckgebunden)		
Solidaritätsfonds	55'092.39	16'467.99
Fonds Art. 74 IVG ("Schwankungsfonds")	1'886'963.00	2'466'295.00
Fonds Medienproduktion Zürich	0.00	0.00
Fonds Medienproduktion Collombey (Etoile Sonore)	0.00	0.00
	1'942'055.39	2'482'762.99
Organisationskapital		
Stiftungskapital	150'000.00	150'000.00
Gesetzliche Reserven	50'000.00	50'000.00
Freies Kapital	5'594'301.17	5'502'360.80
Gebundenes Kapital	5'281'506.00	4'968'325.00
	11'075'807.17	10'670'685.80
Total Passiven	24'833'272.42	24'920'846.29

3.2 Konsolidierte Betriebsrechnung

Ertrag	2025 CHF	2024 CHF
Erträge aus Geldsammelaktionen		
Märchenbuch-Mailing	1'361'008.23	1'379'109.99
Dialog-Mailing	732'029.15	698'346.36
Übrige Mailings	902'853.29	842'328.18
Aktionen	139'421.87	120'263.40
Spender/Gönner allgemein	96'372.19	85'272.29
Zuwendungen von Stiftungen	761'524.72	548'127.31
Zuwendungen von Kantonen/Gemeinden	168'773.70	170'353.35
Legate	322'703.65	177'746.70
Total Ertrag aus Geldsammelaktionen	4'484'686.80	4'021'547.58
Beiträge vom Bund (BSV/IV)		
Anteil für Leistungen SBS	6'062'466.50	5'996'653.18
Anteil für Leistungen Untervertragsnehmer	1'434'051.70	1'418'448.74
Total Beiträge vom Bund (BSV/IV)	7'496'518.20	7'415'101.92
Erträge aus erbrachten Leistungen		
Lehrmittel	189'388.36	113'286.75
Auftrags-Produktion	148'191.47	163'061.83
Kundenleistungen	60'582.33	57'780.70
Abstimmungsunterlagen	44'798.61	45'961.28
Übrige Erträge	76'361.50	62'796.07
Debitorenverluste	-346.09	-636.22
Total Erträge aus erbrachten Leistungen	518'976.18	442'250.41
Total Ertrag	12'500'181.18	11'878'899.91

Aufwand	2025 CHF	2024 CHF
Direkter Aufwand		
Material- und Verleihaufwand	686'828.56	644'456.32
Fremdleistungen	853'678.94	769'788.34
BSV-Beiträge Leistungen Untervertragsnehmer	1'434'051.7	1'418'448.74
Übrige Drittkosten	75'926.59	73'978.66
Forschung und Entwicklung	366'450.41	658'590.40
Total Direkter Aufwand	3'416'936.20	3'565'262.46
Personalaufwand		
Lohnaufwand	7'464'021.35	7'088'500.00
Sozialleistungen	1'416'417.28	1'356'887.84
Übriger Personalaufwand	181'700.41	119'483.60
Total Personalaufwand	9'062'139.04	8'564'871.44
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumaufwand	712'536.03	722'468.38
Unterhalt und Versicherungen	28'425.00	27'167.45
Informatik- und Administrationsaufwand	468'916.79	438'632.51
Sonstiger betrieblicher Aufwand	16'050.33	14'460.64
Total Übriger betrieblicher Aufwand	1'225'928.15	1'202'728.98
Abschreibungen	150'129.06	154'216.50
Total Aufwand	13'855'132.45	13'487'079.38
Betriebsergebnis	-1'354'951.27	-1'608'179.47
Finanzergebnis	438'404.39	632'217.83
Betriebsfremdes Ergebnis	775'633.65	638'664.32
Ausserordentliches Ergebnis	5'327.00	8'970.61
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-135'586.23	-328'326.71
Veränderung des Fondskapitals	540'707.60	-1'604'399.05
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)	405'121.37	-1'932'725.76
Veränderung des Organisationskapitals (Zuweisungen/Verwendungen)		
<i>Verwendung von gebundenem Kapital</i>	404'664.00	776'661.00
<i>Zuweisung zu gebundenem Kapital</i>	-717'845.00	-293'797.65
<i>Verwendung von freiem Kapital</i>	0.00	1'449'862.41
<i>Zuweisung zu freiem Kapital</i>	-91'940.37	0.00
	0.00	0.00

3.3 Geldflussrechnung konsolidiert

	2025 CHF	2024 CHF
Jahresergebnis (vor Veränderung des Organisationskapitals)	405'121	-1'932'726
Veränderung des Fondskapitals	-540'708	1'604'399
Abschreibungen auf Sachanlagen	176'203	175'678
Bildung (+) und Auflösung (-) Rückstellungen	-13'000	-4'000
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	-108'192	34'067
Abnahme (+) / Zunahme (-) Wertschriften	-1'373'111	-831'364
Abnahme (+) / Zunahme (-) Vorräte	30'565	-37'306
Abnahme (+) / Zunahme (-) aktive Rechnungsabgrenzungen	-23'213	-15'569
Abnahme (-) / Zunahme (+) kurzfristiger Verbindlichkeiten	51'754	-101'952
Abnahme (-) / Zunahme (+) passive Rechnungsabgrenzungen	9'259	5'881
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-1'385'321	-1'102'892
Investitionen in Sachanlagen	-422'173	-294'474
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-422'173	-294'474
Abnahme (-) / Zunahme (+) langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung der flüssigen Mittel	-1'807'494	-1'397'366
Bestand Flüssige Mittel per 1. Januar	4'386'207	5'783'573
Bestand Flüssige Mittel per 31. Dezember	2'578'713	4'386'207
Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel	-1'807'494	-1'397'366

3.4 Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Kapitalnachweis)

(in CHF)

Mittel aus Fondskapital	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Endbestand
2024				
Solidaritätsfonds	30'513	0	-14'045	16'468
Fonds Art. 74 IVG ("Schwankungsfonds")	847'851	1'618'444	0	2'466'295
Fonds Medienproduktion Zürich	0	299'086	-299'086	0
Fonds Medienproduktion Collombey (Etoile Sonore)	0	24'742	-24'742	0
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	878'364	1'942'272	-337'873	2'482'763
2025				
Solidaritätsfonds	16'468	51'000	-12'376	55'092
Fonds Art. 74 IVG ("Schwankungsfonds")	2'466'295	0	-579'332	1'886'963
Fonds Medienproduktion Zürich	0	563'161	-563'161	0
Fonds Medienproduktion Collombey (Etoile Sonore)	0	18'770	-18'770	0
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	2'482'763	632'931	-1'173'639	1'942'055
Mittel aus Eigenfinanzierung				
2024				
Stiftungskapital	150'000	0	0	150'000
Gewinnreserven	50'000	0	0	50'000
Freies Kapital	6'952'223	0	-1'449'862	5'502'361
Gebundenes Kapital				
> für Entwicklung Produktion	1'780'300	120'000	-202'630	1'697'670
> für Entwicklung Distribution	2'735'981	30'000	-394'940	2'371'041
> für Entwicklung Organisation	671'300	10'000	-86'630	594'670
> für Erneuerungsfonds Liegenschaften	263'607	133'798	-92'461	304'944
Organisationskapital	12'603'411	293'798	-2'226'523	10'670'686
2025				
Stiftungskapital	150'000	0	0	150'000
Gewinnreserven	50'000	0	0	50'000
Freies Kapital	5'502'361	91'940	0	5'594'301
Gebundenes Kapital				
> für Entwicklung Produktion	1'697'670	200'000	-124'800	1'772'870
> für Entwicklung Distribution	2'371'041	100'000	-215'087	2'255'954
> für Entwicklung Organisation	594'670	0	-38'777	555'893
> für Erneuerungsfonds Liegenschaften	304'944	417'845	-26'000	696'789
Organisationskapital	10'670'686	809'785	-404'664	11'075'807

3.5 Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die konsolidierte Jahresrechnung erfolgt nach Massgabe der Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) und entspricht dem schweizerischen Gesetz, insbesondere der neuen Rechnungslegung gemäss OR Art. 959c, sowie den Statuten und den Richtlinien der Stiftung ZEWO (Fachstelle für gemeinnützige, Spenden sammelnde Organisationen). Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Es wurden die Kern-FER sowie FER 21 umgesetzt.

Konsolidierungskreis und –methode

Der konsolidierte Jahresabschluss umfasst die Einzelabschlüsse Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte und die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG. Der Konsolidierungskreis hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht verändert.

Die Konsolidierung erfolgt nach der Methode der Vollkonsolidierung. Demnach werden alle gegenseitigen Transaktionen sowie Forderungen und Verbindlichkeiten eliminiert. Der Beteiligungsbuchwert wird nach der Erwerbsmethode gegen das bei der Gründung der Aktiengesellschaft einbezahlte Aktienkapital aufgerechnet.

Die Stiftung SBS hält 100% der Aktien. Es werden keine Dividenden ausgeschüttet.

Betriebsrechnung

Die Betriebsrechnung ist im Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Sofern bei den nachfolgenden einzelnen Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Marchzinsen werden transitorisch abgegrenzt. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken (CHF) geführt. Aktiv- und Passivbestände in fremder Währung (EUR) werden zum Devisenschlusskurs am Bilanzstichtag, Geschäftsvorgänge in Fremdwährung zum jeweiligen Tageskurs umgerechnet.

Angaben/Änderungen zur Stetigkeit

Es wurden keine Änderungen in der Rechnungslegung vorgenommen.

A Angaben zur Bilanz

A1 Flüssige Mittel

Diese Position umfasst Kassa-, Post-, Bank- und Paypalguthaben. Bilanziert wird zu Nominalwerten.

A2 Wertschriften

Diese Position umfasst Wertschriften und wertschriftenähnliche Vermögensanlagen sowie flüssige Mittel in der Höhe von CHF 30'934.54 auf den Depotkonten. Die Wertschriften werden am Bilanzstichtag zum Kurswert bewertet. Die Umrechnung von Fremdwährungen erfolgt gemäss den Kursangaben der depotführenden Banken.

A3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen im Gesamtwert von CHF 149'412.86 (Vorjahr: CHF 41'832.96) setzen sich folgendermassen zusammen: Die Forderungen mit Kostengutsprachen bzw. Sicherheiten (darunter kantonale IV-Stellen) haben einen Anteil von 50% (CHF 74'941.70 / Vorjahr: CHF 6'486.30). Bei den Forderungen ohne Kostengutsprachen oder Sicherheiten (CHF 74'471.16 / Vorjahr: CHF 35'346.66), handelt es sich mehrheitlich um Stammkunden, welche uns regelmässig Aufträge erteilen. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

Die Debitorenverluste lagen in den vergangenen Jahren deutlich unter 1 Promille.

A4 Sonstige kurzfristige Forderungen

Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

		31.12.2025	31.12.2024
Forderung gg. der Eidg. Steuerverwaltung	CHF	30'846.40	38'165.75
Forderung gg. Familienausgleichskasse	CHF	0.00	6'156.85
Forderung gg. AXA Pensionskasse	CHF	4'107.50	0.00
Nebenkosten Grubenstrasse 12	CHF	26'811.05	16'830.73
Total	CHF	61'764.95	61'153.33

A5 Vorräte / Angefangene Arbeiten

Die Positionen gliedern sich in folgende Bereiche:

		31.12.2024	Zu -/Abnahme	31.12.2025
Vorräte Produktion	CHF	10'322.99	-2'294.00	8'028.99
Vorräte Distribution	CHF	61'612.54	-26'945.74	34'666.80
Angefangene Arbeiten	CHF	10'090.00	-1'325.00	8'765.00
Total	CHF	82'025.53	-30'564.74	51'460.79

Grössere Vorräte werden für Druckplatten, Reliefpapier, Buchbinde-Rücken und – Deckel, Versandschachteln, CD-Rohlinge und CD-Hüllen angelegt. Die Bewertung dieser Vorräte erfolgt zu den Anschaffungskosten minus notwendiger Abschreibungen.

A6 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Abgrenzungen in der Höhe von CHF 98'275.57 (Vorjahr: CHF 75'062.46) betreffen vor allem periodenübergreifende Wartungsverträge und Versicherungsleistungen.

A7 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungskosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer.

Für die einzelnen Anlageobjekte mit Anschaffungskosten von mind. CHF 2'000 werden folgende Nutzungsdauern zugrunde gelegt:

für Immobilien (Renovationen)	50 Jahre
für Immobilien (technische Anlagen)	20 Jahre
für Mobiliar / für Maschinen	10 Jahre
für IT-Anlagen	6 Jahre

Sachanlagen mit Anschaffungskosten zwischen CHF 500 und CHF 1'999 werden in der Anlagebuchhaltung erfasst und als geringwertige Anlage zu 100% im gleichen Jahr abgeschrieben. Werden solche Sachanlagen als Sammelbestellung angeschafft, so wird ab einem Gesamtwert von CHF 20'000 nach der gleichen oben genannten Nutzungsdauer verfahren und linear abgeschrieben.

Im Übrigen wird auf den Sachanlagespiegel im Anhang (unter C11) verwiesen.

Die Liegenschaft Albisriederstrasse wurde im Baurecht erworben. Die vertraglich vereinbarte Heimfallentschädigung im Jahr 2039 beträgt analog den Anschaffungskosten CHF 745'400. Sie wird im Wert mit der dannzumaligen Heimfallentschädigung, also mit CHF 745'400 bewertet und bilanziert. Die Liegenschaft wird nicht abgeschrieben. Sie wird nicht mehr betrieblich genutzt und daher an Dritte vermietet. Wertvermehrnde Renovationen werden zusätzlich bilanziert und über 50 Jahre (bzw. 20 Jahre bei technischen Anlagen) abgeschrieben; ihr Restwert kann beim Heimfall ebenfalls angerechnet werden.

Liegenschaft Grubenstrasse 12/14

Der Buchwert basiert auf dem Vertrag auf Eigentumsübertragung (gemischte Schenkung) vom 21. Dezember 2009, durch den der inzwischen aufgelöste Verein Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte SBS die Liegenschaft Grubenstrasse 12 in Zürich an die Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte übertragen hat.

Das Grundstück ist mit einem Dienstbarkeitsvertrag belegt, welcher der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG unentgeltlich das volle Nutzniessungsrecht für die Dauer von 100 Jahren (bis 26. April 2110) einräumt. Die nicht selber genutzten Räume können daher an Dritte vermietet werden.

Der Buchwert entspricht dem mutmasslichen Landwert/Restwert der Liegenschaft nach Ablauf des Nutzniessungsrechts. Daher wird die Liegenschaft nicht abgeschrieben. Lediglich die durch die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG aufgrund einer Zusatzvereinbarung zum Dienstbarkeitsvertrag zu übernehmenden Renovationsaufwände werden aktiviert und abgeschrieben, da ein allfälliger Restwert dieser übernommenen Kosten am Ende der Laufzeit des Nutzniessungsrechts von der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte zurückerstattet werden müsste.

A8 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten (Kreditoren) betreffen in erster Linie den Produktionsprozess und beziffern sich auf CHF 264'493.76 (Vorjahr: CHF 240'836.26). Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

A9 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die Bewertung der sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten erfolgt zum Nominalwert:

		31.12.2025	31.12.2024
Stundenlöhne Dezember	CHF	69'527.30	57'297.45
Eidg. Steuerverwaltung (Mehrwertsteuer)	CHF	2'806.75	1'563.99
Verbindlichkeit berufliche Vorsorge	CHF	10'210.40	10'577.50
Verbindlichkeit AXA Pensionskasse	CHF	0.00	4'713.95
Verbindlichkeit AHV-Ausgleichskasse	CHF	51'550.10	36'638.65
Unfallversicherung	CHF	7'790.70	6'822.35
Krankentaggeldversicherung	CHF	2'715.00	2'714.85
Eidg. Steuerverwaltung (Quellensteuer)	CHF	4'879.15	1'053.80
Total	CHF	149'479.40	121'382.54

A10 Passive Rechnungsabgrenzungen

Diese Position umfasst die aus der sachlichen und zeitlichen Abgrenzung der einzelnen Aufwand- und Ertragspositionen resultierenden Passivpositionen und beläuft sich auf CHF 77'436.70 (Vorjahr: CHF 68'178.70). Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert.

A11 Rückstellungen

Rückstellungen werden dann gebildet, wenn aus einem Ereignis in der Vergangenheit eine wahrscheinliche Verpflichtung besteht und der Mittelabfluss verlässlich geschätzt werden kann. Es handelt sich um kurzfristige Rückstellungen.

		01.01.24	Auflösung	Bildung	31.12.24
Messung Kundenzufriedenheit BSV	CHF	23'000	21'000	15'000	17'000
Ferien-/Überzeit	CHF	168'000	0	2'000	170'000
Total Rückstellungen	CHF	191'000	21'000	17'000	187'000

		01.01.25	Auflösung	Bildung	31.12.25
Messung Kundenzufriedenheit BSV	CHF	17'000	21'000	15'000	11'000
Ferien-/Überzeit	CHF	170'000	7'000	0	163'000
Total Rückstellungen	CHF	187'000	28'000	15'000	174'000

A12 Fondskapital (zweckgebunden)

Diese Position umfasst insgesamt vier Fonds:

Solidaritätsfonds

Bestand 01.01.2025	Verwendung 2025	Zuweisung aufgrund zweckgeb. Beiträge	Bestand 31.12.2025
16'468	-12'376	51'000	55'092

Der Solidaritätsfonds ist eine soziale Einrichtung der SBS. Er unterstützt Blinde, Seh- und Lesebehinderte durch Übertragungen von Texten in Härtefällen. Im Zentrum des Fonds stehen für die Berufsausübung und Weiterbildung erforderliche Materialien, die nicht durch die IV oder andere öffentliche oder private Kostenträger finanziert werden. Er wird durch Zuwendungen geäußert, die dem Fondszweck entsprechen.

Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“)

Bestand 01.01.2025	Entnahme Deckungs- Beitrag 4 von 2024	Zuweisung	Bestand 31.12.2025
2'466'295	579'332	0	1'886'963

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Das Bundesamt für Sozialversicherungen (BSV) fordert die Errichtung eines zweckgebundenen Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“). Die notwendigen Einlagen oder Entnahmen errechnen sich aus dem „Deckungsbeitrag 4“ der vom BSV vorgegebenen Kostenrechnung Art. 74 IVG in dieser Periode.

Fortschreibungstabelle Deckungsbeitrag 4 für die Vertragsperiode 2024-2027 (in CHF):

Übertrag	2'466'295	Hinweis: Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses ist jeweils noch nicht ersichtlich, in welchem Umfang Mittel in den "Schwankungsfonds" eingelegt oder entnommen werden müssen. Die zur Beurteilung dieser Einlage oder Entnahme entscheidenden Unterlagen liegen erst im Mai des Folgejahres vor.
2024	-579'332	
Total	1'886'963	

Fonds Medienproduktion Zürich

Bestand 01.01.2025	Verwendung 2025	Zuweisung aufgrund zweckgeb. Beiträge	Bestand 31.12.2025
0	-563'161	563'161	0

In den Fonds Medienproduktion Zürich fließen sämtliche zweckgebundenen Spenden und Beiträge von Privatpersonen und Institutionen, Buchpatenschaften und weitere Zuwendungen, welche wir zwecks Produktion von zugänglichen Medien erhalten. Für die Deckung der während der Medienproduktion anfallenden Aufwände werden dem Fonds entsprechende Mittel entnommen.

Fonds Medienproduktion Collombey (Etoile Sonore)

Bestand 01.01.2025	Verwendung 2025	Zuweisung aufgrund zweckgeb. Beiträge	Bestand 31.12.2025
0	-18'770	18'770	0

In den Fonds Medienproduktion Collombey fließen sämtliche zweckgebundenen Spenden von Privatpersonen und Institutionen und weitere Zuwendungen, insbesondere der Bei-trag der Loterie Romande von CHF 15'000, welche wir ausdrücklich für Etoile Sonore zwecks Produktion von französischsprachigen Hörbüchern erhalten haben. Für die Deckung der während der Medienproduktion anfallenden Aufwände werden dem Fonds entsprechende Mittel entnommen.

A13 Organisationskapital

Die Veränderung des Organisationskapitals ist im Kapitel 4. Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Kapitalnachweis) ausgewiesen.

Die Herstellung und der Vertrieb von zugänglichen Medien sind einem starken technologischem Wandel ausgesetzt. Die Entwicklung von neuen Produkten, besseren Produktions-verfahren, schnelleren und zuverlässigeren Distributionskanälen sowie die Verbesserung der Organisationsprozesse sollen aber nicht auf Kosten des laufenden Geschäfts erfolgen. Aus diesem Grund werden in ertragsreichen Jahren Mittel aus den Legaten und Nachlässen für entsprechende Projekte im gebundenen Kapital reserviert. So kann gewährleistet werden, dass die SBS ihre Produkte und Dienstleistungen weiterentwickelt, ohne das Alltagsgeschäft finanziell zu belasten.

Das gebundene Kapital – Bestandteil des Organisationskapitals – setzt sich gemäss nachfolgender Aufstellung zusammen:

	Bestand 01.01.2025	Entnahme/ Auflösung	Bildung	Bestand 31.12.2025
Entwicklung Produktion				
Entwicklung Produktionstools	806'890	-67'030	0	739'860
Entwicklung Produkte	361'370	-57'060	50'000	354'310
Umsetzung Strategie bzgl. Produktion	529'410	-710	150'000	678'700
Entwicklung Distribution				
Entwicklung Distributionstools	643'381	-44'980	50'000	648'401
Entwicklung Markterschliessung	540'770	-9'530	50'000	581'240
Entw. Kundensupport & -information	656'890	-83'517	0	573'373
Umsetzung Strategie bzgl. Distribution	530'000	-77'060	0	452'940
Entwicklung Organisation				
Entwicklung interne Prozesse, Tools & Kooperationen	284'670	-21'127	0	263'543
Umsetzung Strategie bzgl. Organisation	310'000	-17'650	0	292'350
Erneuerungsfonds Liegenschaften				
Fonds Energiemassnahmen	18'889	0	0	18'889
Fonds Umbauten/Renovationen Grubenstrasse	202'800	-19'400	400'000	583'400
Fonds Umbauten/Renovationen Albisriederstrasse	83'255	-6'600	17'845	94'500
Total gebundenes Kapital	4'968'325	-404'664	717'845	5'281'506

Gemäss den Bestimmungen der Swiss GAAP FER21 muss aus Transparenzgründen die Zusammensetzung des Organisationskapitals (und entsprechend auch die Details des gebundenen Kapitals) des Vorjahrs nochmals aufgelistet werden:

	Bestand 01.01.2024	Entnahme/ Auflösung	Bestand Bildung	31.12.2024
Entwicklung Produktion				
Entwicklung Produktionstools	841'400	-64'510	30'000	806'890
Entwicklung Produkte	438'900	-137'530	60'000	361'370
Umsetzung Strategie bzgl. Produktion	500'000	-590	30'000	529'410
Entwicklung Distribution				
Entwicklung Distributionstools	737'581	-94'200	0	643'381
Entwicklung Markterschliessung	806'500	-265'730	0	540'770
Entw. Kundensupport & -information	691'900	-35'010	0	656'890
Umsetzung Strategie bzgl. Distribution	500'000	0	30'000	530'000
Entwicklung Organisation				
Entwicklung interne Prozesse, Tools & Kooperationen	371'300	-86'630	0	284'670
Umsetzung Strategie bzgl. Organisation	300'000	0	10'000	310'000
Erneuerungsfonds Liegenschaften				
Fonds Energiemassnahmen	14'436	0	4'453	18'889
Fonds Umbauten/Renovationen Grubenstrasse	108'191	-16'891	111'500	202'800
Fonds Umbauten/Renovationen Albisriederstrasse	140'980	-75'570	17'845	83'225
Total gebundenes Kapital	5'451'188	-776'661	293'798	4'968'325

B Angaben zur Betriebsrechnung

B1 Der **Ertrag aus Geldsammelaktionen** (inkl. Legate) teilte sich folgendermassen auf:

	2025		2024	
Freie Zuwendungen:	CHF	3'902'756 (87%)	CHF	3'697'720 (92%)
Zweckgebundene Zuwendungen:	CHF	581'931 (13%)	CHF	323'828 (8%)
Total Zuwendungen	CHF	4'484'687	CHF	4'021'548

Die zweckgebundenen Zuwendungen werden ihrem Zweck entsprechend in verschiedene Fonds eingelegt (siehe Abschnitt A12). Für die diesem Zweck entsprechenden im gleichen Jahr angefallenen Aufwände werden dem Fonds Mittel entnommen.

B2 Die **wichtigsten Erlösquellen** (Swiss GAAP FER 6 Ziffer 8) sind:

- **IV-Beiträge** aus dem Vertrag zur Ausrichtung von Finanzhilfen (Laufzeit 2024-2027). Diese werden jährlich in zwei Raten ausbezahlt und werden bei deren Eintreffen verbucht.
- **Spenden aus Direct Mailings**: diese werden bei Eintreffen verbucht und bei Beträgen ab CHF 200 einzeln verdankt. Eine Spendenbestätigung im Januar verdankt die gesamte Spendensumme des Jahres.

- Bei den **Legaten** werden nur vereinnahmte Beträge verbucht.
- Bei **Stiftungen, Gemeinden und Kantonen** werden Gesuche gestellt. An die Stiftungen wird jeweils die Bitte zur Unterstützung eines bestimmten Projekts gerichtet, bei den Kantonen und Gemeinden werden die Gesuche allgemein mit der gesellschaftlichen oder eben staatlichen Aufgabe des Betreibens einer Spezialbibliothek für einen Teil der Bevölkerung, welcher die Gemeinde- und Schulbibliotheken nicht nutzen kann, begründet. Die Beiträge werden bei Eintreffen verbucht.
- Dazu kommen die **Verkäufe** der im Bibliothekssortiment vorhandenen Bücher sowie die individuell produzierten Spezialbücher (vor allem Lehrmittel) an berechnete Nutzerinnen und Nutzer. Im Falle der nachobligatorischen Schulen liegt bei den Lehrmitteln in der Regel eine individuelle IV-Verfügung vor. Die Verkäufe werden fakturiert und werden im Zeitpunkt der Fakturierung als Erträge ausgewiesen.

B3 Für den nachstehenden Ausweis der **Kostenstruktur** wurde die ZEWOMethodik zur Berechnung des administrativen Aufwands verwendet:

	2025		2024	
Produktionsaufwand (Projekt- und Dienstleistungsaufwand)	11'080'919	80%	10'957'885	81%
Aufwand für Mittelbeschaffung (Fundraising- und allg. Werbeaufwand)	1'454'210	10%	1'386'159	10%
Administrativer Aufwand	1'320'003	10%	1'143'035	9 %
Gesamtaufwand	13'855'132	100%	13'487'079	100%

B4 Von den leitenden Organen erhalten die ehrenamtlich tätigen Verwaltungsrats-Mitglieder lediglich eine Spesenentschädigung für Sitzungen und ausserordentliche Aufwendungen. Das Stiftungspräsidium wird zusätzlich mit CHF 2'000; das Vize-Stiftungspräsidium mit CHF 500 und das Verwaltungsrats-Präsidium mit CHF 5'000 entschädigt. Total wurden den Mitgliedern des Stiftungsrats und des Verwaltungsrats CHF 68'084 (Vorjahr: CHF 42'050) vergütet, davon entfielen für das Stiftungsratspräsidium eine Spesenentschädigung von insgesamt CHF 5'400, für das Verwaltungsratspräsidium von insgesamt CHF 24'135 (Vorjahr: CHF 5'480 resp. CHF 14'475). Die Lohnsumme der fünf Mitglieder der Geschäftsleitung betrug CHF 811'239 (Vorjahr: CHF 784'234).

B5 Der **Raumaufwand** setzt sich wie folgt zusammen (siehe dazu auch Abschnitt B7):

	2025		2024	
Kalkulatorische Miete	CHF	508'000	CHF	508'000
Nebenkosten-Anteil	CHF	106'245	CHF	100'690
Reinigung	CHF	59'190	CHF	58'889
Übriger Betriebsunterhalt	CHF	39'101	CHF	54'890
Total Raumaufwand	CHF	712'536	CHF	722'468

Die kalkulatorische Miete und der Nebenkosten-Anteil der SBS AG werden im Raumaufwand und im übrigen Ergebnis gegeneinander verbucht. Damit wird ein Gesamtaufwand ausgewiesen, welcher näher an der Kostenwahrheit liegt.

B6 Das **Finanzergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

		2025		2024
Zinsertrag/Dividenden	CHF	139'252.77	CHF	128'495.65
Zinsaufwand	CHF	0.00	CHF	0.00
Kursgewinne	CHF	658'317.30	CHF	770'050.72
Kursverluste	CHF	-322'525.78	CHF	-240'127.61
Bankspesen	CHF	-36'639.90	CHF	-26'200.93
Total Finanzergebnis	CHF	438'404.39	CHF	632'217.83

B7 Das **betriebsfremde Ergebnis** setzt sich wie folgt zusammen:

		2025		2024
Mieterträge	CHF	1'134'949.50	CHF	1'078'267.05
Hypothekarzinsen	CHF	-112'403.55	CHF	-244'330.20
Baurechtszinsen	CHF	-6'300.00	CHF	-6'300.00
Aufwand Unterhalt	CHF	-240'612.30	CHF	-188'972.53
Total	CHF	775'633.65	CHF	638'664.32

Die im Baurecht stehende Liegenschaft Albisriederstrasse wird nicht betrieblich genutzt und ist an Dritte vermietet. Der Stadt Zürich sind Baurechtszinsen zu entrichten.

Die Betriebsliegenschaft Grubenstrasse ist im Eigentum der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte und ist mit einem Dienstbarkeitsvertrag belegt, welcher der SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG unentgeltlich das volle Nutzniessungsrecht für die Dauer von 100 Jahren (bis 26. April 2110) einräumt. Die nicht selber genutzten Räume können daher an Dritte vermietet werden. Die Hypothekarzinsen und die laufenden Unterhaltskosten sind laut Dienstbarkeitsvertrag durch die SBS AG zu tragen. Wie unter Abschnitt B5 erläutert, wird eine kalkulatorische Miete für den Betrieb der SBS AG ermittelt, welche entsprechend in die Mieterträge einfließt.

C Weitere Angaben

C1 Erklärung Vollzeitstellen

Die Anzahl Vollzeitstellen liegt im Jahresdurchschnitt nicht über 250 Mitarbeiter (unverändert zu Vorjahr).

C2 Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

Die Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen sind unter A9 (Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten) aufgeführt.

C3 Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven

		31.12.2025		31.12.2024
Immobilien – Buchwert Grubenstrasse	CHF	13'406'376	CHF	13'346'656
Grundpfandrechte – Total nominell:	CHF	13'000'000	CHF	13'000'000
- wovon im Eigenbesitz (frei verfügbar)	CHF	1'000'000	CHF	1'000'000
- hinterlegt zur Sicherstellung von Krediten	CHF	12'000'000	CHF	12'000'000
- beanspruchte Kredite (Hypotheiken)	CHF	11'150'000	CHF	11'150'000

C4 Geldflussrechnung: Zuwendungen der öffentlichen Hand

Gemäss Swiss GAAP FER 28 sind Zuwendungen der öffentlichen Hand gesondert auszuweisen. Weitere Hinweise zu den Subventionen aus IV Art. 74 unter A12, B2 und C6.

		2025		2024
Bundesamt für Sozialversicherungen	CHF	7'496'518	CHF	7'415'102
Freiwillige Beiträge von Kantonen	CHF	55'289	CHF	55'649
Freiwillige Beiträge von Gemeinden	CHF	113'485	CHF	114'704
Total Zuwendungen öffentliche Hand	CHF	7'665'292	CHF	7'585'455

C5 Transaktionen mit nahestehenden Personen/Organisationen

Die Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte setzt die strategisch-politischen Leitlinien fest. Sie hat den operativen Betrieb in die SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte AG ausgegliedert. Die Stiftung SBS besitzt die Liegenschaft an der Grubenstrasse 12/14 und 100% des Aktien-kapitals der gemeinnützigen SBS AG.

C6 Transaktionen mit den Untervertragsnehmern

Die SBS AG übernimmt im Rahmen des mit dem Bundesamt für Sozialversicherungen abgeschlossenen Vertrags zur Ausrichtung von Finanzhilfen (Laufzeit 2024-2027) die Funktion einer Dachorganisation mit dem Auftrag der Entwicklung, Herstellung und Verbreitung von Informationsmaterialien für Blinde, Seh- und Lesebehinderte in der ganzen Schweiz. Diese Leistungen werden durch die SBS selbst oder durch drei Partner-Bibliotheken, mit denen die SBS Unterverträge abgeschlossen hat, erbracht. Unter Einhaltung der vereinbarten Rahmenbedingungen zahlt die SBS fix vereinbarte IV-Beiträge an diese Partner-Bibliotheken aus.

C7 Nicht bilanzierte Verbindlichkeiten

Wie in Abschnitt A12 beschrieben, ist zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses jeweils noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in den Fonds Art. 74 IVG („Schwankungsfonds“) eingelegt werden müssen oder entnommen werden können. Die zur Beurteilung dieser allfälligen Einlage oder Entnahme entscheidenden Unterlagen liegen erst im Mai des Folgejahres vor. Nach ersten Einschätzungen ist mit einer Entnahme zu rechnen.

C8 Betroffenheitsprüfung bezüglich Kinderarbeit

Die SBS AG unterliegt nicht der Pflicht zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten und der entsprechenden Berichterstattung betreffend Kinderarbeit nach Art. 964j -964l des Obligationenrechts (OR). Sie muss nicht prüfen, ob ein begründeter Verdacht auf Kinderarbeit besteht, und ist von den Sorgfalts- und Berichterstattungspflichten befreit, denn sie ist ein kleines/mittleres Unternehmen gemäss Art. 6 Verordnung über Sorgfaltspflichten und Transparenz bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten und Kinderarbeit (VSoTr). Die SBS AG ist ein kleines Unternehmen, weil sie in zwei aufeinander folgenden Geschäftsjahren eine Bilanzsumme von 20 Millionen Franken und einen Umsatzerlös von 40 Millionen Franken ODER eine Bilanzsumme von 20 Millionen Franken und 250 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt ODER einen Umsatzerlös von 40 Millionen Franken und 250 Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt unterschritten hat. Die SBS AG hatte

eine Bilanzsumme von 24.8 (2025) bzw. 24.9 (2024) Millionen Franken, einen Umsatzerlös von 12.5 (2025) bzw. 11.9 (2024) Millionen Franken und 67 (2025) bzw. 66 (2024) Vollzeitstellen (in Festanstellung). Zudem liegt auch kein offensichtlicher Einsatz von Kinderarbeit gemäss Art. 8 VSoT vor.

C9 Betroffenheitsprüfung bezüglich Mineralien und Metallen aus Konfliktgebieten

Die SBS AG sowie auch die Stiftung unterliegen nicht der Pflicht zur Einhaltung der Sorgfaltspflichten und der entsprechenden Berichterstattung betreffend Konfliktmineralien nach Art. 964j -964l des Obligationenrechts (OR). Sie überführt keine Zinn, Tantal, Wolfram oder Gold enthaltenden Mineralien oder Metalle in den freien Verkehr der Schweiz und bearbeitet solche auch nicht in der Schweiz.

C10 Es sind keine **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag** bekannt, welche die Rechnung 2024 wesentlich beeinflussen könnten. Die **Abnahme der Jahresrechnung** durch die Generalversammlung ist am 5. Mai 2026 vorgesehen.

C11 Sachanlagespiegel > Siehe Tabelle auf der folgenden Seite.

Sachanlagespiegel per 31. Dezember 2025

	Grubenstrasse	Albisriederstr.	Mobiliar	IT-Anlagen	Maschinen	Total
Nettobuchwert 01.01.2024	13'265'239	821'885	116'795	80'796	69'764	14'354'479
Anschaffungs-/Herstellungskosten						
Stand 01.01.2024	19'376'550	851'331	1'326'618	648'652	377'571	22'580'722
Zugänge	79'940	71'670	35'202	101'722	5'940	294'474
Veränderungen von aktuellen Werten	18'391	0	-18'391	0	0	0
Abgänge	0	0	-34'229	-54'901	0	-89'130
Stand 31.12.2024	19'474'881	923'002	1'309'200	695'472	383'511	22'786'066
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 01.01.2024	-6'111'311	-29'446	-1'209'824	-567'856	-307'807	-8'226'243
Planmässige Abschreibungen	-16'915	-5'696	-42'185	-84'330	-26'850	-175'976
Wertbeeinträchtigungen	0	0	1'609	0	0	1'609
Abgänge	0	0	34'224	53'595	0	87'819
Stand 31.12.2024	-6'128'225	-35'143	-1'216'176	-598'591	-334'657	-8'312'791
Nettobuchwert 31.12.2024	13'346'656	887'859	93'025	96'881	48'854	14'473'275
Anschaffungs-/Herstellungskosten						
Stand 01.01.2025	19'474'881	923'002	1'309'200	695'472	383'511	22'786'066
Zugänge	79'176	0	50'961	43'387	248'649	422'173
Veränderungen von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	-2'545	0	-2'545
Stand 31.12.2025	19'554'057	923'002	1'360'161	736'314	632'160	23'205'694
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 01.01.2025	-6'128'225	-35'143	-1'216'176	-598'591	-334'657	-8'312'791
Planmässige Abschreibungen	-19'455	-6'618	-56'660	-59'554	-33'916	-176'203
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	2'545	0	2'545
Stand 31.12.2025	-6'147'681	-41'761	-1'272'836	-655'600	-368'572	-8'486'449
Nettobuchwert 31.12.2025	13'406'376	881'241	87'325	80'714	263'587	14'719'244

3.6 Bericht des unabhängigen Abschlussprüfers

Bericht zur zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Stiftung SBS Schweizerische Bibliothek für Blinde, Seh- und Lesebehinderte und ihrer Tochtergesellschaft (der Konzern) – bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2025, der Konzernbetriebsrechnung, der Rechnung über die Veränderung des konsolidierten Kapitals und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht des unabhängigen Abschlussprüfers.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die beigefügte Konzernrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der konsolidierten Vermögens- und Finanzlage des Konzerns zum 31. Dezember 2025 sowie dessen konsolidierter Ertragslage und Geldflüsse für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands. Wir haben auch unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Leistungsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung, die Jahresrechnung und unsere dazugehörigen Berichte.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir

verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Konzernrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Stiftungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Stiftungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <https://expertsuisse.ch/revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Zürich, 11. März 2026

BDO AG

Stefan Brack

Zugelassener Revisionsexperte

David Schraner

Leitender Revisor

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Konsolidierte Jahresrechnung

3.7 Nachtrag vom 5. Mai 2026

Beide Gremien (Stiftungsrat und Generalversammlung) haben den jeweiligen Jahresrechnungen 2025 zugestimmt.